

Schluß des Jahres 1869 in Cassa verblieben ist, bestimmt zur Deckung von
700 Thlr. — Ngr. unabgehobenen Capitalbeträgen und
562 = 15 = nicht abgehobenen Zinsen.

Summe w. o.

c. Zur Prioritätsanleihe Lit. C.

Schuldbetrag am 30. Juni 1868:

297,000 Thlr.

Zinsfuß: $4\frac{1}{2}$ Prozent; Zinstermine: 1. April und 1. October; Ausloosungstermin: Neujahr; Tilgungsfonds: 1 Prozent jährlich mit Zuschlag der durch die Ausloosungen nach 5 Prozent erspart werdenen Zinsen.

Durch Ausloosung wurden zahlbar und getilgt:

3,100 Thlr. Capitalbeträge pro Termin 1. Juli 1868 und

3,300 = dergleichen auf das Jahr 1869,

6,400 Thlr. Sa. in 54 Stück Capitalschuldscheinen, so daß bei
297,000 = Creationssumme am Schluße des Jahres 1869 überhaupt
noch

290,600 Thlr. von der Staatscasse zu vertretender Passivbestand verblieben ist.

Von der Staatsschuldencasse wurden nach der abgelegten Rechnung im Jahre 1869 ausgezahlt:

2,500 Thlr. — Ngr. — Pf. Capitalreste auf 1868,

2,900 = — = auf ausgeloste Schuldscheine pro 1869,

6,610 = 15 = — = Zinsreste pro Termin 1. October 1868,

12,381 = 22 = 5 = Zinsen auf Termin 1. April und 1. October 1869,

24,392 Thlr. 7 Ngr. 5 Pf., wozu derselben

26,308 = — = — = von der Finanzhauptcasse zur Verfügung gestellt waren, so daß die Staatsschuldencasse am Schluße 1869 mit

1,915 Thlr. 22 Ngr. 5 Pf. Cassenbestand abgeschlossen hat, welcher zur Bezahlung von

1,000 Thlr. — Ngr. — Pf. nicht abgehobenen Capitalbeträgen und

915 = 22 = 5 = nicht abgehobenen Zinsrückständen zu asserviren ist.